

HAUSORDNUNG

Die vorliegende Hausordnung soll den Ablauf des Schulalltags erleichtern helfen. Als Grundsatz gilt: Jeder hat die Pflicht, sich so zu verhalten, dass er weder andere gefährdet noch den allgemeinen Schulbetrieb stört. Es wird erwartet, dass Verhaltensregeln, die durch das Zusammenleben vieler Menschen notwendig sind, anerkannt und eingehalten werden.

1. Die Fahrräder müssen auf den Fahrradhöfen, und zwar in den Ständern, abgestellt und gegen Diebstahl gesichert werden. Auf dem Schulgelände ist das Rad- und Rollerfahren verboten. Außerhalb der Fahrradhöfe dürfen keine Fahrräder abgestellt werden. Roller, Skateboards etc. dürfen nicht mit ins Gebäude gebracht werden.
2. Für Garderobe (Mäntel, Schirme, Mützen usw.) sind – soweit vorhanden – die zur Verfügung stehenden Haken zu benutzen. Geld darf nicht in den Jacken- und Manteltaschen bleiben; größere Geldbeträge oder wertvolle private Geräte (z.B. Smartwatches) sollen nicht mitgebracht werden. Die Schule haftet nicht für den Verlust.
3. Schülerinnen und Schüler der Sek. I lassen ihr Handy entweder zu Hause oder schließen es morgens in den Spind ein (siehe Handyregelung MCG). Nach Unterrichtsschluss kann es dort wieder abgeholt und mit nach Hause genommen werden. Während der gesamten Unterrichtszeit verbleibt das Handy im Spind. In der Sek. II gilt eine Sonderregelung, als dass in Freistunden im Bistro und Selbstlernzentrum (lautlos) das Handy benutzt werden darf, ansonsten ist es nicht sichtbar in Taschen zu transportieren.
4. Auf dem Schulgelände und bei schulischen Veranstaltungen ist das Fotografieren und Filmen ohne ausdrückliche Genehmigung durch den Leiter der Veranstaltung verboten. Bei Klausuren dürfen die Schülerinnen und Schüler keine Handys oder Smartwatches mit sich führen. Diese sind ggf. der Aufsicht abzugeben.
5. Das Herabspringen von Treppen und Mauerbrüstungen im Schulgebäude und auf dem Schulgelände ist untersagt.
6. Das Mitbringen von Gegenständen, die andere gefährden können (z.B. Waffen, Messer, Feuerwerkskörper usw.), ist nicht erlaubt.
7. In allen Pausen ist der Aufenthalt auf den Fluren oder im Treppenhaus für Schülerinnen und Schüler untersagt (Ausnahme: Lernzentrum für die Oberstufe). Spiele auf dem Hof sind in den großen Pausen so lange erlaubt, als sie nicht zu einer erhöhten Gefährdung führen. Für Ballspiele dürfen ausschließlich Softbälle verwendet werden.
8. Das Verlassen des Schulgeländes während der Pausen ist den Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe I untersagt. Eine Ausnahmeregelung gilt für die Schülerinnen und Schüler, deren Eltern eine Erlaubnis ausgestellt haben, dass das Kind in der Mittagspause nach Hause gehen kann. Der Bereich um die Sporthalle gehört nicht zum Pausenhof. Vor dem Sportunterricht bleiben die Klassen in den großen Pausen auf dem Schulhof und bewegen sich erst mit dem Klingeln zur Sporthalle.
9. Die Schülerinnen und Schüler der Jostenallee werden gebeten, sich vor und nach dem Unterricht, in Pausen oder Freistunden nicht vor dem Haupteingang Jostenallee oder in der Stichstraße aufzuhalten.
10. Im Schulgebäude, auf dem gesamten Schulgelände und vor allen Zugängen an beiden Schulstandorten besteht Rauch-, Vape-, Snus- und Alkoholverbot. Das Konsumieren von Cannabisprodukten ist gemäß Beschluss der Schulkonferenz auf dem gesamten Schulgelände untersagt. Ein Mitführen von Cannabisprodukten ist nicht erwünscht. Zudem ist der Cannabiskonsum im Umkreis von 100m um das Schulgelände verboten. Dies gilt grundsätzlich gleichermaßen auch für Unterrichtsgänge und Schulfahrten.
11. Das Schuleigentum ist sorgfältig und schonend zu behandeln. Schäden sind der Klassenleitung oder dem Hausmeister sofort zu melden. Für Beschädigungen und mutwillige Verschmutzung ist gegebenenfalls Ersatz zu leisten.
12. Für die Ordnung und Sauberkeit in den Klassenräumen sorgen die von der Klassenleitung bestimmten Schülerinnen und Schüler, für die Ordnung und Sauberkeit in den Fachräumen die von den Fachlehrerinnen und -lehrern bestimmten Schülerinnen und Schüler. Alle Unterrichtsräume sind so zu verlassen, dass nachfolgende Klassen sie in Ordnung vorfinden. Nach der letzten Stunde sind alle Stühle hochzustellen und die Klassenräume auszufegen.